

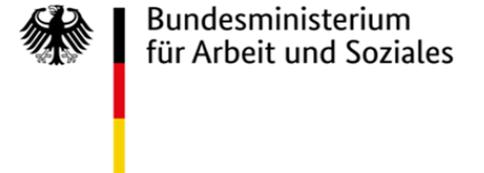


EUTB Beratungsstellen: Alzey/Worms, Ludwigshafen

Träger im Verbund:



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Was versteht man unter EUTB?

- Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) wird seit 01. Januar 2018 aus Bundesmitteln in Form **neuer Beratungsstellen** gefördert und etabliert.
- Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales fördert auf **Grundlage des neuen § 32 SGB IX die Errichtung der EUTB mit 58 Mio. Euro jährlich zunächst bis 31.12.22.** Dann wird über eine Verlängerung der Finanzierung entschieden.
- Fachliche und organisatorische Unterstützung durch die Fachstelle Teilhabeberatung in Berlin.



Wie berät die EUTB ?

- **Im „Vorfeld“** der Beantragung von Leistungen
- **Auf Augenhöhe**, damit der Ratsuchende selbstbestimmt Entscheidungen treffen kann
- **Unabhängig** von Trägern, die Leistungen bezahlen oder erbringen
- **Ergänzend** zur Beratung anderer Stellen (Lotsenfunktion bei der Suche nach Hilfe)
- Mit **Peer-Beratung** von Betroffenen für Betroffene
- Ganz **individuell** nach den Bedürfnissen und Wünschen des Ratsuchenden
- Rat und Orientierung gebend

Wen beraten wir?

- Die EUTB berät und unterstützt alle **Menschen mit Behinderung**, von **Behinderung bedrohte Menschen**, aber auch deren **Angehörige** kostenlos in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe



**Landesnetzwerk
Selbsthilfe
seelische Gesundheit
Rheinland-Pfalz**
NetzG-RLP e.V.

Zielsetzung der Beratung

- Die **Stärkung der Selbstbestimmung** von Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohten Menschen gegenüber den Leistungsträgern und Leistungserbringern
- Orientierungs-, Planungs-, und Entscheidungshilfe im Vorfeld der Beantragung von Leistungen
- Wir bieten keine Rechtsberatung und keinen Krisendienst an, aber wir können an entsprechende Stellen weiterverweisen!

Beratungsinhalte

Die Beratung gibt notwendige Orientierungs-, Planungs- und Entscheidungshilfen für:

- Die Teilhabemöglichkeiten
- Die Teilhabeleistungen
- Der Teilhabeprozess
- Der Verfahrensablauf
- Die Leistungsform

Zugang zur Beratung

- Die Beratung erfolgt im persönlichen Gespräch, telefonisch, schriftlich (E-Mail) und in begründeten Einzelfällen auch aufsuchend
- Die Beratung ist niedrigschwellig
- Die Beratung ist unbürokratisch und barrierearm erreichbar

Zu welchen Themen können wir z.B beraten:

- Kommunikation und Information
 - Seelische Beeinträchtigungen
 - Mehrfachbehinderungen und –
beeinträchtigungen
 - Beratung von Angehörigen und
von Betroffenen
 - Beratung zum Thema:
Hochsensibilität
 - Psychosoziale Beratung und Begleitung
 - Beratung zum Thema: Bildung, Arbeit
und Beruf
 - Beratung zum Thema: Mobilität
 - Beratung zum Thema Sucht und
Mißbrauch
 - Körperarbeit und Entspannung
- ...und alle anderen Fragen zum Thema
Teilhabe und Rehabilitation

Beratungsstellen:

- Verteilt über das Bundesgebiet gibt es derzeit **ca. 500 Beratungsstellen**
- Im Internet kann man die Beratungsstelle in seiner Nähe finden:
www.teilhabeberatung.de
- Unsere Beratungsstelle finden Sie an folgenden Orten:

55232 Alzey, Schafhäuser Str. 45
Beratungszeiten: Di.-Fr. 09:30 -16:00

67547 Worms, Renz Str.3
Beratungszeiten: Di. 10:00 – 16:00

67059 Ludwigshafen, Jägerstraße 5
Beratungszeiten: Mo + Do 10:00 – 15:00

 Beratung in Deutscher Gebärdensprache (DGS) möglich.

PLZ	Ort	Name	DGS	Distanz	
67059	Ludwigshafen	EUTB Ludwigshafen		3.5 km	▶ Details
67227	Frankenthal (Pfalz)	EUTB Frankenthal/Pfalz		9.1 km	▶ Details
76829	Landau	EUTB Landau		35.6 km	▶ Details
55232	Alzey	EUTB Rhein-Main inklusiv e.V		39.1 km	▶ Details
55232	Alzey	EUTB Alzey/Worms		39.4 km	▶ Details
67657	Kaiserslautern	EUTB Mein Seelentröpfchen e. V.		46.2 km	▶ Details
67655	Kaiserslautern	EUTB Kaiserslautern inKlusiv e.V.		47.4 km	▶ Details
55545	Bad Kreuznach	ZSL Bad Kreuznach e.V.		59.6 km	▶ Details
55118	Mainz	DMSG Rheinland-Pfalz		62.7 km	▶ Details
55118	Mainz	Zentrum für selbstbestimmtes Leben Mainz e.V.		63.2 km	▶ Details

